

# Cyber-HilfsWerk (CHW) emergenCity Barcamp Workshop

23.11.2022

Manuel „HonkHase“ Atug

# Wer ist die AG KRITIS?

- ca. 42 aktive Mitglieder
- Alle dienstlich im KRITIS-Umfeld unterwegs
- Als Sachverständige im Bundestag für das IT-SiG 2.0 berufen
- Kennen gelernt und Gründung im Dunstkreis des Chaos Computer Club
- Seit August 2019 unabhängig vom CCC e.V.



## zu meiner Person

- Manuel "HonkHase" Atug
- Head of Business Development bei HiSolutions AG. Themenschwerpunkt ist der Schutz kritischer Infrastrukturen (KRITIS)  
Daher auch BSI-Gesetz, Kritisverordnung, IT-SiG, EU NiS...
- Aktiv im CCC zu verantwortungsvollem und ethisch ausgerichtetem Umgang mit Technik und Förderung der Jugendarbeit & Frauenförderung
- Themen im Ehrenamt: KRITIS, Hackback, Ethik, Hybrid Warfare, Cyberresilienz, Bevölkerungs- und Katastrophenschutz



# Jetzt Alarm schlagen!

- Bisher keine Großschadenslage, nur kleinere Störungen
- Aber: Eintrittswahrscheinlichkeit einer Großlage steigt
- Großflächiger Ausfall nur noch eine Frage der Zeit!
- IT-Sicherheit verbessern reicht nicht mehr. Wir brauchen richtige Krisenbewältigungskapazitäten

# Kapazitäten des Staates

- Diverse Kapazitäten die nur für die staatliche Verwaltung bereit stehen
  - CERT-Bund, Verwaltungs-CERT-Verbund
- CERT-Verbund
  - Staatliche Kapazitäten und CERTs von großen Unternehmen. → “Information-Sharing”
- BSI MIRT (Mobile Incident Response Team)
  - Ca 10-30 Personen, tatsächliche Incident Response

*weitere Informationen auf Bundestags Drucksache 19/2645*



# Übungsziele LÜKEX & Co

- Große Übungen, Ziel jeweils: “Staats- und Regierungsbetrieb sicherstellen”
- Keine Übungen die sich mit der **Wiederherstellung der Versorgung der Bevölkerung** beschäftigen

# Zusammenfassung Problem

- Zuwenig Incident Response Kapazitäten
- Keine ausreichenden Übungen
- Sehr wenig staatliche Kapazitäten für Incident Response (IR)
- Großflächige Ausfälle von Infrastruktur werden kommen
- Verbesserung der IT-Sicherheit und Betriebssicherheit reicht nicht, es braucht mehr staatliche IR-Kapazität

Wer stellt die Versorgung  
der Bevölkerung wieder her?

Wer ergänzt, wenn das MIRT und  
das CERT-Bund ausgelastet sind?



# Was fehlt?

- Ehrenamtliche / zivile Kapazitäten
- Erfolgsmodelle (für andere Szenarien):
  - Freiwillige Feuerwehr
  - Technisches Hilfswerk (THW)
  - Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

## Unser Ziel?

Das CHW soll die existierenden  
Bewältigungskapazitäten für Großschadenslagen  
durch Cybervorfälle bei Kritischen Infrastrukturen  
kooperativ ergänzen!

# Aufgaben eines CHW

- Unterstützung hauptamtlicher Kräfte
- Bündelung und Ausbildung ziviler Helferinnen
- Digitaler Katastrophenschutz
- Schutz der Bevölkerung vor Auswirkungen von Ausfällen
- Behebung von Einschränkungen in der Versorgung mit kritischen Dienstleistungen

# Alarmierung des CHW

- Nicht durch Unternehmen oder Privatpersonen
- Ausschliesslich bei "Großlagen" (Staat entscheidet über Großlagen! - siehe THW – Alarmierung nur durch BMI)
- MIRT ist "Berufsfeuerwehr" - rücken zuerst aus
- CHW wäre dann "freiwillige Feuerwehr" - kann nachgefordert werden
- Juristisch sauberster Weg den Helferinnen offizielle Handlungskompetenzen zu geben - "Verwaltungshelferinnen"

# Vertrauensproblem in der Community

- Problembewusstsein ist weit verbreitet in der Community
- Behörden werden meist eher kritisch gesehen oder gemieden
  - BSI hat eher gutes Image
  - BMI hat eher kein gutes Image
- Schutz vor offensiven Einsätzen ist notwendig

## Kooperation ja, aber: “on our Terms”

- „on our Terms“ → Vertrauen & Engagement der Community!
- Kein Durchgriff von Sicherheitsbehörden auf CHW
- Werkzeuge (Dual Use) die die Community für CHW ehrenamtlich entwickelt oder spendet, müssen beim CHW bleiben
  - Keine Weitergabe an Sicherheitsbehörden
- Die Rechtsform des CHW muss hier Schutzfunktion erfüllen

# Rechtsform des CHW

- Noch keine finale Präferenz
- aber eine Analyse verschiedener Ideen
- Entscheidung muss mit Behörden zusammen gefällt werden

# Haftung

- Keine (Haftungs-) Belastung der ehrenamtlichen Helferinnen
- Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz
- Eigene Regelung denkbar (CHW-Gesetz)
- "Spontanhelferinnen" bzw "Verwaltungshelferinnen"-Status würde auch reichen



# Konzept v1.1 "CHW"

- PDF mit umfangreichen Erweiterungen ab **jetzt verfügbar** auf <https://ag.kritis.info>
- Gerne weitergeben!
- Konzept wird weiterentwickelt  
– Input höchst erwünscht!



# Cyber-Hilfswerk: Update v1.1

- MIEVS: Mobile Internet-Erstversorgungsstationen
- Erste Überlegungen einer europäischen Ebene
- Gemeinsamer Lenkungskreis der AG KRITIS mit dem THW zur aktiven und praktischen Ausgestaltung eines CHW im THW

# Vielen Dank!

- Fragen? Dann jetzt!
- Danke für die Aufmerksamkeit
  - Twitter: @AG\_KRITIS
  - Mastodon: @AG\_KRITIS@chaos.social
  - Website: <http://ag.kritis.info>
  - Twitter privat: @HonkHase
  - Mastodon privat: @HonkHase@chaos.social

